
Subject: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [Optimist](#) on Thu, 13 Aug 2009 09:45:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, nun ist die Diagnose beim Hautarzt (angeblich Fachfrau für Haare) nach vier Sitzungen abgeschlossen. Wie bereits berichtet, war sie schon in der ersten Sitzung von AGA überzeugt, obwohl ich die Anamnese eher spärlich fand...

Bitte schaut euch mal die Ergebnisse an und sagt mir ob ich mir die Lösung aufs Haupt schmieren soll, oder nicht... (meine eigene Meinung hat sich in den letzten 12 Stunden ca. 500000000 mal geändert...)

Also: Ergebnis Blut (sehr übersichtlich)

TSH: 1,34

Ferrit: 0,9

Ferritin: 40

(Erläuterung Ärztin: Eisen wär ein bißchen wenig, Schilddrüse ok. ?; mehr nicht...)

Ergebnis TrichoScan:

vorn: Haardichte: 196,6 Anagen: 56%; Telogen: 44%

hinten: Haardichte: 244,2; Anagen: 75%; Telogen: 25%

(Erläuterung Ärztin: insgesamt deutlicher Befund für AGA - Therapie: Minox)

Minox-Lösung: Minoxidilum 3.0000G; Propylum palmitat: 0.6000 G; Polyoxyaethyleng: 1.5000 G; Propylenglycolum: 9.0000G; Spir. Dilutus ad 60.0000G
(sagt das irgendwem irgendwas???)

Ich bin hin und her gerissen, wemns hilft, dann bitte, aber was ist, wemns nicht hilft? Absetzen? Und wemns gar kein ABA ist???

AHHHHHHHHH

Für jede Hilfe riesig dankbar: ich (der OPTIMIST ist mittlerweile auf erbsegröße geschrumpft...)

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [Ataba](#) on Thu, 13 Aug 2009 11:44:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schreib doch bitte mal die Referenzwerte dazu. Bei den Referenzwerten meines Labors wär das Ferritin mit 40 sehr niedrig.

Was Minoxidil betrifft kann ich Dir nichts raten. Ich weigere mich seit 1 Jahr dagegen, es auf den Kopf zu schmieren. Diese Entscheidung kann Dir keiner abnehmen.

Wie lang lebst Du denn schon mit HA?? Auf alle Fälle würd ich mich erstmal arg schlau machen in den verschiedenen Foren, bevor ich überstürzt mit Minox anfangen und danach kommt das böse Erwachen. Viel wissen ja gar nicht, dass man es dann sein Leben lang nehmen muss/soll.

LG

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [Optimist](#) on Thu, 13 Aug 2009 13:10:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für Deine schnelle Antwort, da fühl ich mich doch ein wenig bestätigt!

Referenzwerte hätte ich auch gerne, das was ich aufgeschrieben habe war alles, was ich nach der Bitte um Kopien der Bericht mitbekommen habe. Unter der klingvollen Überschrift: "Blutwerte Labor" standen genau und nur diese Angaben...

HA beschäftigt mich seit ca. 6 Jahren (seit dem 30. Lj.ca.). Mal mehr und mal weniger und seit etwa vier Monaten katastrophal. Nun habe ich vor drei Monaten die hormonelle Empfängnisverhütung abgesetzt und seit letztem Jahr einige Schicksalsschläge zu verkraften gehabt. Dazu seit einigen Jahren beruflich ordentlich Stress... All diese Dinge wurde von Arztseite nicht abgefragt...

Bin gespannt, ob noch jemand Ideen hat.

Was unternimmst Du denn gegen den HA und mit welchen Erfolgen?

Danke Dir!

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [Ataba](#) on Thu, 13 Aug 2009 14:46:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Referenzwerte hin oder her, 40 für Ferritin dürfte auf jeden Fall zu wenig sein.
Du hast die Pille abgesetzt? Gibts nen zeitlichen Zusammenhang?

Und ich, ja ich hmmm..... was mach ich gegen den HA? Gute Frage.....derzeit wieder Eiseninfusionen und Ell Cranell (welches nix hilft) und hoffen und beten und mich vehement gegen Regaine wehren. Wird aber nicht mehr lange gehen

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [derPunkt](#) on Thu, 13 Aug 2009 14:55:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie ist dein zyklus nach absetzen der pille?

wenn das jetzt drei monate her ist, dann könntest du mal langsam sämtliche sexualhormone im blut untersuchen lassen bzw. sollte das auf jedenfall mal erfolgen. diese drei werte, die da bis jetzt gemacht worden sind, da braucht der arzt gar nicht erst anfangen

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [Optimist](#) on Thu, 13 Aug 2009 15:36:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wasser auf meine Mühlen! Ich danke euch, war ich doch schon der Meinung zum Hypochonder zu werden!

Naja, von Zyklus kann keine Rede sein. Im ersten Monat war ja noch alles ganz nett und erfreulich pünktlich, aber seitdem? Da geht´s schon mal zwei Wochen am Stück mit der Periode, zudem habe ich die so heftig noch nie gehabt... Macht die Eisenwerte dann auch nicht gerade besser...

Angesichts der Blutwerte musste ich mir ein hysterisches Lachen auch ziemlich verkneifen... Blutabnehmen ist bei mir eh so schwierig, da war ich froh, dass mal wer so viel rausbekommt und dann endlich mal untersuchen kann und dann so etwas... Pfff...

Also, ich werde mal den Frauenarzt in Angriff nehmen und hatte ja auch mal eine Untersuchung nach TCM vor. Kann ja nicht schaden, oder?

Dieses Forum tut so gut in haarigen Zeiten... Ich bin sehr froh, das gefunden zu haben! Ihr seid toll.

An alle toitoitoi! Tipps immer weitergeben!!! Wer sich auf den Arzt verlässt scheint mit dem Problem dann ja auch ziemlich verlassen zu sein, wenn ich das hier alles so richtig beuteile... Hmmm...

Lieben Dank und liebe Grüße und gern weitere Info´s und Mutmacher (bin schon immerhin wieder ein wenig mutiger und nicht mehr ganz so gefangen in Frust!)

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [LittleTweety](#) on Thu, 13 Aug 2009 16:08:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wurde nur der TSH gecheckt?

Was ist mit den freien Werten? Die sind noch viel wichtiger.
Wurde die Schilddrüse geschallt?

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [nilufar](#) on Thu, 13 Aug 2009 16:51:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mein ferritin wert ist auch bei 40 und mein arzt meinte der wert wäre
suuuuuuuuuuuuperrrrrrrrrrrr ich solle die eisentabletten absetzen

lg

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [LittleTweety](#) on Thu, 13 Aug 2009 16:59:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Hausarzt sagte, dass der Ferritin mindestens 100 erreichen sollte. Mein Labornormwert lag bei 13 - 160.

Also die Tabletten ja fleißig weiter nehmen.

Im Übrigen sagt das Eisenforum, dass ein Wert von 200 (!!) angestrebt werden sollte und dann auch keinesfalls mehr unter 100 fallen sollte.

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!
Posted by [derPunkt](#) on Thu, 13 Aug 2009 17:06:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gut, es kann nach pilleneinnahme leider lange dauern bis der zyklus mal wieder in ordnung ist.

vielleicht würde ich, wenn das bei dir noch so eine katastrophe ist, noch ein bisschen abwarten wegen blutwerten, ob sich das in den nächsten 2 bis 3 zyklen noch besser einpendelt.

und dann solltest du dir im vorfeld selbst raussuchen, welche werte benötigt werden. es bringt nichts, wenn der arzt dann auch nur 3 werte bestimmt, die helfen einem nicht weiter. frauenärzte sind auch eher keine hormonspezialisten.

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [nilufar](#) on Thu, 13 Aug 2009 17:06:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja ich nehme auf jeden fall die tabletten weiter.

um einen wert von 100 zu erreichen muss man ganz schön lange die eisentabletten nehmen, oder?

mein wert war vorher bei paar und dreißig und nach monaten ist der erst bei 40

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [Optimist](#) on Fri, 14 Aug 2009 17:13:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das habe ich vor. Nur muss man ja aufpassen, dass man nicht zu vorinformiert wirkt... wer weiß, wie sich das auf den Arzt auswirkt...

Habe Montag in zwei Wochen Termin beim TCM, bis dahin steht Minox mal auf Halde..

Über die Schilddrüse wurde weder etwas gesagt noch etwas getestet... Steht also noch völlig aus.

Da hilft nur, Mut bewahren und sich nen Trend zum Kopftuch einreden...

Die Diskussion hilft!

Danke euch!

viele Grüße

Subject: Re: Diagnose? Minox? Bitte um Hilfe!!!

Posted by [Sophia22](#) on Thu, 20 Aug 2009 23:01:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir nun selbst ein kleines anti-haarausfall-programm zusammengestellt und fahre damit eigentlich ganz erfolgreich.

ich benutze das minoxidil nur abends , dh 1x täglich und bei mir reicht das vollkommen aus , denn den ganzen tag mit verklatschten haaren rumzulaufen kam für mich nie in frage. es ist zwar immer noch nervig , aber mit dieser lösung kann ich ganz gut leben .

hinzu kommt , dass ich priorin, eisentabletten und blütenpollen benutze. mein haarausfall hat sich erheblich verbessert!!

klar , habe ich manchmal das gefühl, dass meine haare dünner werden und mir immer noch "zu viele " haare ausfallen , aber was das thema betrifft bin ich auch zu stark sensibilisiert.

das problem ist einfach (da werden mir wohl viele zustimmen), dass ich nicht weiß woher der haarausfall kommt. der eine arzt sagt aga(hat aber wirklich keiner aus meiner familie) ,der andere eisenmangel (wieso kam der ha aber ausgerechnet nach dem absetzen der pille?!!) ..aus entschied ich mich für die kombi aus eisentabletten und minoxidil
